

## Hel

### "Erlknig"

Visit "[Erlknig](#)" on [MotoLyrics.com](http://MotoLyrics.com)

Wer reitet so spt durch Nacht und Wind  
Es ist der Vater mit seinem Kind  
Er hat den Knaben wohl in den Arm  
Er fat ihn sicher, er hlt ihn warm  
Mein Sohn, was birgst du so bang dein Gesicht?  
Siehst Vater Du den Erlknig nicht?  
Der Erlknig mit Kron' und Schweif?  
Mein Sohn, es ist ein Nebelstreif

Mein liebes Kind, komm spiel' mit mir!  
Gar schne Spiele spiel' ich mit dir  
Manch bunte Blumen sind an dem Strand  
Meine Mutter hat manch glden Gewand

Mein Vater, mein Vater un hrest Du nicht  
Was Erlenknig mir leise verspricht?  
Sei ruhig, bleib' ruhig mein Kind  
In drren Blttern suselt der Wind

Willst feiner Knabe du mit mir gehn?  
Meine Tchter sollen dich warten schn  
Meine Tchter fhren den nchtlichen Reihn  
Und wiegen und tanzen und singen dich ein

Mein Vater, mein Vater, und siehst du nicht dort  
Erlknigs Tchter an dsterem Ort?  
Mein Sohn, mein, Sohn, ich seh' es genau  
Es scheinen die alten Weiden so grau

Ich liebe dich, mich reizt deine schne Gestalt  
Und bist du nicht willig, so brauch' ich Gewalt  
Mein Vater, mein Vater, jetzt fat er mich an  
Erlknig hat mir ein Leid getan!

Dem Vater grauset, er reitet geschwind  
Er hlt in den Armen das chzende Kind  
Erreicht den Hof mit Mhe und Not  
In seine Armen das Kind war tot

Visit [Hel](#) page on [MotoLyrics.com](http://MotoLyrics.com), to get more lyrics and videos.

